

DORF-BOTE

Vorbeck - Kambs

Ausgabe 41

170 Exemplare

01. August 2018



Die marode Brücke von Kambs nach Kassow soll für lange Zeit gesperrt werden. Für viele Fahrzeugführer werden lange Umwege nötig.

Die Bürgermeisterin informiert:

• Bürgermeistersprechstunden:

Jeweils am 01. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Vorbeck.
Montag, den 06. August 2018 und Montag, den 03. September 2018

Die Bürgermeisterin ist wie folgt erreichbar: Telefon-Nr.: 015256003116 oder
unter E-Mail: juliagrabowski@web.de

Die Sprechzeiten sind auch im Internet hinterlegt unter
www.schwaan.de Gemeinde Vorbeck
Vorbeck-Kambs@t-online.de E- Mail- Adresse der Gemeinde

Gemeindevertretersitzung vom 18.06.2018

Zu Beginn der Sitzung wurde die Tagesordnung beschlossen.

Protokoll der Sitzung vom 22.05.18

- Das Protokoll wurde bestätigt (Ja:5; Nein:1; Enthaltung:0).
(www.schwaan.de – Gemeinden – Vorbeck – Sitzungsprotokolle)

Bericht der Bürgermeisterin

- Die Kassower Brücke wird aufgrund von Sanierungsarbeiten ca. ein Jahr gesperrt werden. Die Bauarbeiten sollen im Herbst 2018 beginnen.
- Der Wegebau in Richtung Bützow und Friedrichshof im Rahmen des Flurneuordnungsverfahrens hat einen geplanten Beginn im Juni/August 2018. Die veranschlagten Kosten betragen ca.100.000 € für den Wegebau nach Friedrichshof und ca. 310.000 € für den Weg nach Bützow.

Neuwahl eines Mitgliedes des Bauausschusses

- Als neues Mitglied wurde Wolf-E. Koch vorgeschlagen. Die Wahl erfolgte mit einstimmiger Zustimmung.

Neuwahl eines Mitgliedes des Finanzausschusses

- Als neues Mitglied wurde Wolf-E. Koch vorgeschlagen. Die Wahl erfolgte mit einstimmiger Zustimmung.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Vorbeck für das Haushaltsjahr 2018

- Die Vorlage wurde von der Gemeindevertretung angenommen (Ja:5; Enthaltung:1).

Detlef Brehm, Tel. 0 38 44 / 81 19 99

Vereine und Organisationen informieren:

• Kultur- und Heimatverein Vorbeck-Kambs e.V.

Die Mitglieder des Vereins waren vom Vorstand zum 22. Juni zu einer Bootstour mit dem Warnowlöper eingeladen worden. Die Flussschiffahrt stand unter dem Motto

„Eine Flussschiffahrt ist lustig,
eine Flussschiffahrt ist schön“.

Viele Mitglieder des Vereins waren gekommen.



Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vereins, Claus Reumann

Die Fahrt ging bis Werle und zurück. Es bleibt die Erinnerung an ein gemütliches Beisammensein in der unvergleichlichen Natur der sommerlichen Warnow. Kaffee und Kuchen hat natürlich geschmeckt. Herzlichen Dank den Spendern!

Melanie Müller
Vorsitzende

Claus Reumann
Vorsitzender

...dies und das...

Hallo – liebe Dorfgemeinde...

Als aller erstes möchte ich mich kurz bei Ihnen Vorstellen.

Ich heiße Carlo Leopold Broschewitz und bin einer der neuen Dorfmitbewohner.

Mein Haus ist in der Alten Dorfstraße 8, in Kambs errichtet worden.

Es ist nun fast fertig, hier und da sind noch kleinere und größere Baustellen, doch ist ein Ende absehbar.



Aufnahme am 16.07.2018

Ich bin Bildhauer und Bildmaler und das Haus am Fluss ist nunmehr mein Lebens- und Arbeitsmittelpunkt.

Im vergangenen Jahr haben eine Hand voll Freunde und ich eine Kunstverein gegründet – den SALVE e.V.

Dieses Jahr soll nun das von Lydia Klammer (Projektleiterin und Vereinsvorsitzende) und den projektttragenden Mitgliedern des Salve e.V. initiierte Projekt ALLES MUSS RAUS – Ein Interdisziplinäres Kunstprojekt stattfinden.

Da mein Haus und Hof uns groß genug erschienen, um 7 junge Künstler unterschiedlicher Gattungen zusammen zu führen, entschieden wir uns das erste HÄPPENING – Mecklenburger ART – 11 ½ hier in Kambs geschehen zu lassen. Einer 9 ½ tägigen Arbeitsphase soll im Anschluss eine multidisziplinäre Ausstellung/ oder Werkschau folgen.

Für Sie halten wir in dieser Zeit auch eine kleine Überraschung bereit.

Wir laden sie nun alle herzlichst ein, damit auch sie Teil dieses Ereignisses werden.

Am Freitag dem 31. August und 1. September wird der Hof für alle geöffnet sein, um an den vorausgegangenen Arbeiten teilhaben zu können.

Darüber hinaus wird es ein kleines kulinarisches Angebot geben, Musiker werden musizieren und auch Theaterschaffende werden zu der einen oder anderen Zeit ihre Sinne stimulieren.

Scheuen sie sich nicht und schauen sie vorbei, werden sie Teil dieser zwei Tage. Bringen sie gute Laune und schönes Wetter mit.

Wir freuen uns auf ihr Kommen.

Bis gleich, einen schönen Sommer und Grüße von Carlo, Lydia und dem Kunstverein SALVE e.V..

Häppening Mecklenburger ART - 11 1/2 - Herzliche Einladung!

Kunst lebendig erleben: Vom **31. August bis zum 1. September** findet das vom Kunstverein **Salve e.V.** initiierte **HÄPPENING - Mecklenburger ART: 11 ½ - Ein interdisziplinäres Kunstlaboratorium** statt.

Aktion, Reaktion, Stille, Lautlosigkeit, Tohuwabohu, Ordnung letzten Endes Begegnungen jedweder ART können, sollen und werden Geschehen. Eine Bande von sieben jungen Künstlern – aller Couleur – sind eingeladen und treffen sich mitten im Sommer, auf einem Hof, an einer Wiese, vor einem Wald, an einem Fluss.

Das Thema **ALLES MUSS RAUS** ruft auf, will nach Formen der Überschreitung suchen, möchte einen Raum finden, indem alles aber auch nichts passieren kann.

Ein guter Ort, so mag Mann und Frau meinen, um nach Formen zu suchen, um Gesten zu ringen, Bewegungen zu erfinden und mit Sprache zu gestalten.

Das Wochenende wird sich als Präsentationsereignis für die in den 9 ½ vorausgegangenen Tagen ausgetragenen Arbeiten darreichen - ein offener Arbeitsaugenblick, eine Ausstellung, ein Dialog, eine Schau. Darüber hinaus werden sich Musiker, Theaterschaffende und Meister des Kulinarischen an jenem Ort treffen, um das Wochenende zu formen - Augenblicke zu malen.

Vom 31. August bis zum 1. September sind nun alle herzlichst dazu eingeladen, sowohl als Zuschauende oder aber auch als Mitmachende, als Agierende zu partizipieren. Kommt vorbei, grüßt, winkt und schaut. Wir freuen uns, auf euer Kommen!

Carlo-Leopold Broschewitz BILDHAUEREI/MALEREI
Merlin Graf SCHAU SPIEL
Joscha Hendricksen SPRACHE/MUSIK/PERFORMANCE
Takwe Kaenders BILDHAUEREI
Felix Grusa MALEREI
Valentino Dalle Mura SCHAU SPIEL
Angelika Waniek PERFORMANCE

Babette Büchele THEATERPÄDAGOGIK
Dr. Lutz Greisiger TEXTUALE KONZEPTION
Lydia Klammer KURATION
Yvonne Middelborg TANZPÄDAGOGIK

PERFORMANCE/MUSIK/KULINARISCHES: Bird Berlin, Theo Jörgensmann, The Trouble Notes, Dj Chinchi und einige mehr...HOLY PIZZA und IMMER GRÜN sorgen sich um unser leibliches Wohl...

SUPPORT: Dritte Achse stellt für die Zeit ihre Mobile Bühne „Dolly“ und den Wohnanhänger „Trautchen“ & STOFFDACH ihre Zeltdächer

Übernachtung via Zelt mit vorheriger Anmeldung möglich, bitte an carloleopold@posteo.de senden.

Aktuelle Infos unter: <https://www.facebook.com/elfeinhalbelfeinhalb>

Es grüßt das Salve e.V. Team

Erweitern Sie Ihr Wissen

Die Volkshochschule Rostock hat folgenden Vortrag in ihrem Programm:

Rechtsfragen des Alltags - Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Kurs-Nr: 18H1030001 Wann: 05-09-2018 Zeit: 18.00 – 19.30 Uhr
Ort: Am Kabutzenhof 20 a, Raum 2.110 Entgelt: € 7,00
Kursleitung: Monika Ley-Moeller (Rechtsanwältin) VHS Tel. 0381-381 4300

Guenter Radtke Tel. 03844-890774

Wegebau im Rahmen der Flurneuordnung hat in Kambs begonnen

Auf der Sitzung des Vorstandes der Teilnehmergeellschaft des Flurneuordnungsverfahrens am 06. Juni 2018 wurde der Zuschlag für den Wegebau in der Warnowniederung erteilt. Die Baumaßnahmen, die bereits begonnen haben, sollen im Juli und August dieses Jahres erfolgen.



Baubeginn im Juli 2018

Die Befestigung des Wiesenweges von der Sandkuhle in Richtung Bützow soll mit Schotter auf einer Länge von ca. 2,4 km erfolgen. In der Planung waren für den Bau 334 000 € berechnet worden. Für den Ausbau haben 7 Bieter ihr Angebot abgegeben. Als günstigster Bieter hat die Straßenbaufirma RAIDA aus Satow ein Angebot von 310 266 € abgegeben und den Zuschlag erhalten. Das höchste Gebot einer Firma betrug für die gleiche Leistung 478 314 €. Als Trag- schicht für den Wiesenweg ist Betonrecycling vorgesehen. Die Auffahrt zur Landstraße soll mit Betonverbundpflaster und Tiefborden befestigt werden. Für die zweite Baumaßnahme, die Ver- längerung der Spurbahn von Friedrichshof in Richtung Warnow um 420 m in der Flur von Kambs waren in der Planung 107 500 € vorgesehen.

Für diese Baumaßnahme haben vier Firmen ein Angebot abgegeben. Als günstigster Bieter hat mit 99 286 € die Firma Straßen- und Tiefbau Bützow den Zuschlag erhalten. Das höchste An- gebot lag hier mit 131 845 € vor. Die Wegemaßnahmen dienen überwiegend der besseren landwirtschaftlichen Nutzung der Acker- und Grünlandflächen in der Warnowniederung. Der Ausbau des alten Landweges von Kambs in Richtung Bützow erfolgt nur in der Gemarkung Kambs. Die schwierigen Wegeverhältnisse durch den Wald bis zum Rad- und Wanderweg nach Bützow in der Gemarkung Friedrichshof werden nicht geändert. Die Kosten für den Wegebau werden zu 90 % vom Land Mecklenburg/Vorpommern getragen. Den Eigenanteil von 10 % zah- len die Grundstückseigentümer von Kambs (mit Ausnahme der Bodeneigentümer im Windeig- nungsgebiet Kambs) und die vom ehemaligen Cösterhof in Vorbeck. Der Gemeinde Vorbeck als Eigentümer der Wege entstehen keine Kosten. Es bleibt zu hoffen, dass für die spätere Un- terhaltung die Gemeinde das Geld bereitstellt.

Dr. Ulrich Bauer, Tel03844-812489

Aus der aktuellen Satirekiste:

Drei texanische Chirurgen unterhalten sich auf dem Golfplatz.

Sagt der eine: Ich bin der beste Chirurg von Texas!! Ein Konzertpianist verlor sieben Finger bei einem Unfall. Ich habe sie wieder angenäht und jetzt gibt er ein Privatkonzert bei der Queen.

Sagt der zweite: Das ist doch gar nichts! Ein junger Mann verlor bei einem Unfall beide Beine und beide Arme. Ich habe alles wieder angenäht und zwei Jahre später hat er eine Goldmedaille bei den Olympischen Spielen gewonnen.

Sagt der dritte: Ihr seid Amateure!! Vor einigen Jahren ritt ein Cowboy bekifft und besoffen frontal in einen Zug. Alles was noch übrig blieb war der Hintern des Cowboys und die blonde Mähne des Hengstes. Ich habe alles operiert und heute ist er der Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika!

Die Redaktion informiert:

Wir danken den bisherigen Spendern!

Spenden für die Druckkosten –und sind sie noch so klein- signalisieren uns vor allem auch ihr Interesse am Dorfboten.

**Das Spendenkonto ist: IBAN: DE83 1406 1308 0002 2397 60,
BIC: GENODEF1GUE
Volks- u. Raiffeisenbank Mecklenburg,
Verwendungszweck: "Dorfbote".**

Sie haben eine Information für den Dorfboten?

Senden Sie bitte die Information als Word-Datei, vielen Dank!

Anzeigen-Annahme: Mandy Prochnow,
Tel: 03844-813482
Email: mandy.prochnow@t-online.de

Redaktion: Günter Radtke, Mandy Prochnow, Uwe Kramp, Detlef Brehm

Erscheint alle 2 Monate - wird allen Einwohnern kostenfrei zugestellt
Im Internet: Webseite der Stadt Schwaan - Gemeinde Vorbeck
Druck MBE in Rostock, Doberaner Str. 110-112, 18057 Rostock

Ausgabe 42 erscheint am: 01. Oktober 2018

Einsendeschluss (Beiträge): 26.09.18

Die Verantwortung für eingegangene Beiträge liegt beim jeweiligen Verfasser, die Beiträge geben deren Meinung und nicht unbedingt die des Herausgebers wieder.